



Tamara Geisberger
Verdienststruktur- und
Gender-Statistik

Wien
8. Oktober 2013

Gleichstellung im Gespräch Gender Statistik

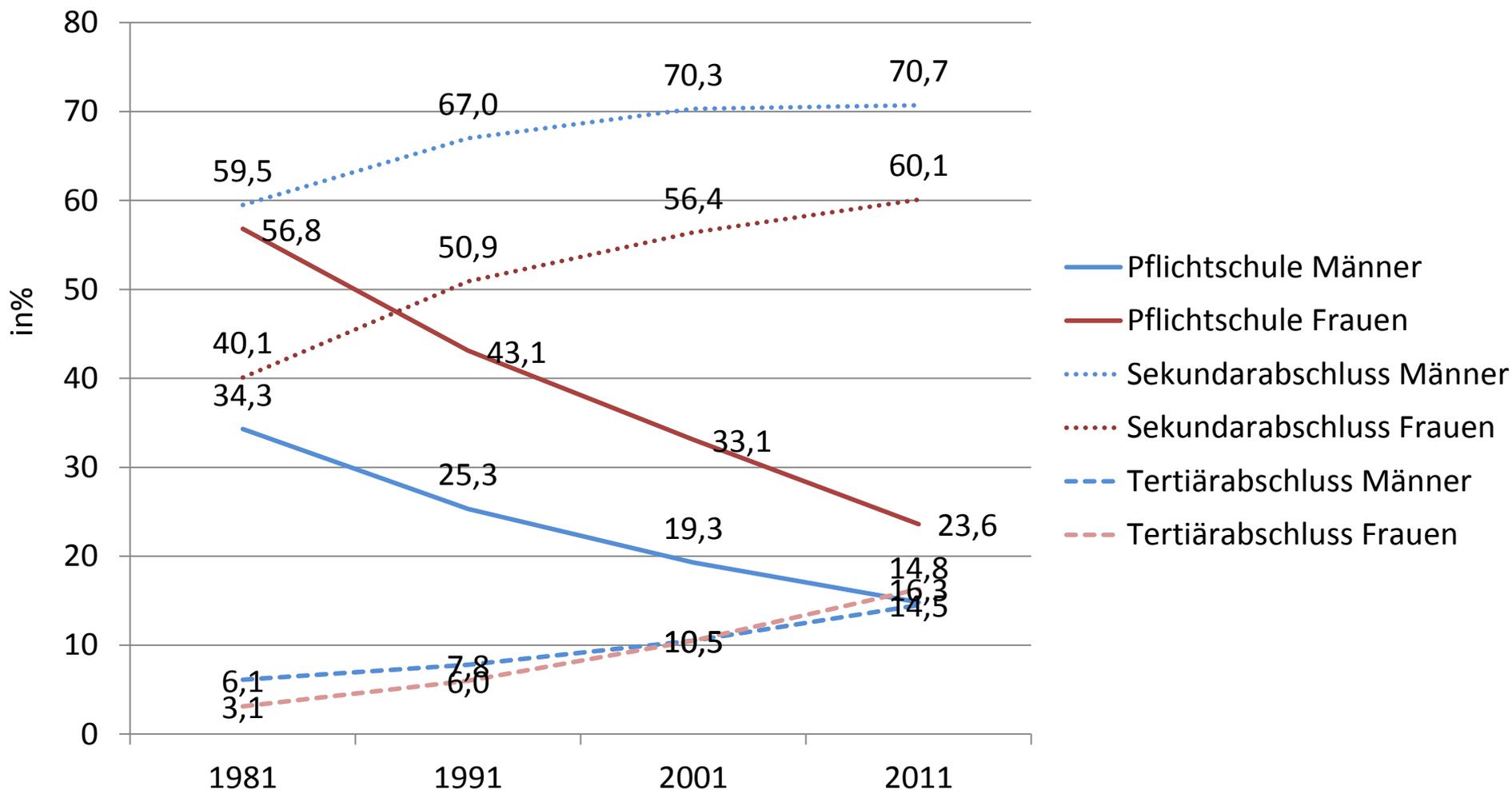
Der Beitrag der Statistik Austria zur geschlechtsspezifischen Datenerhebung

Bereitstellung von Daten

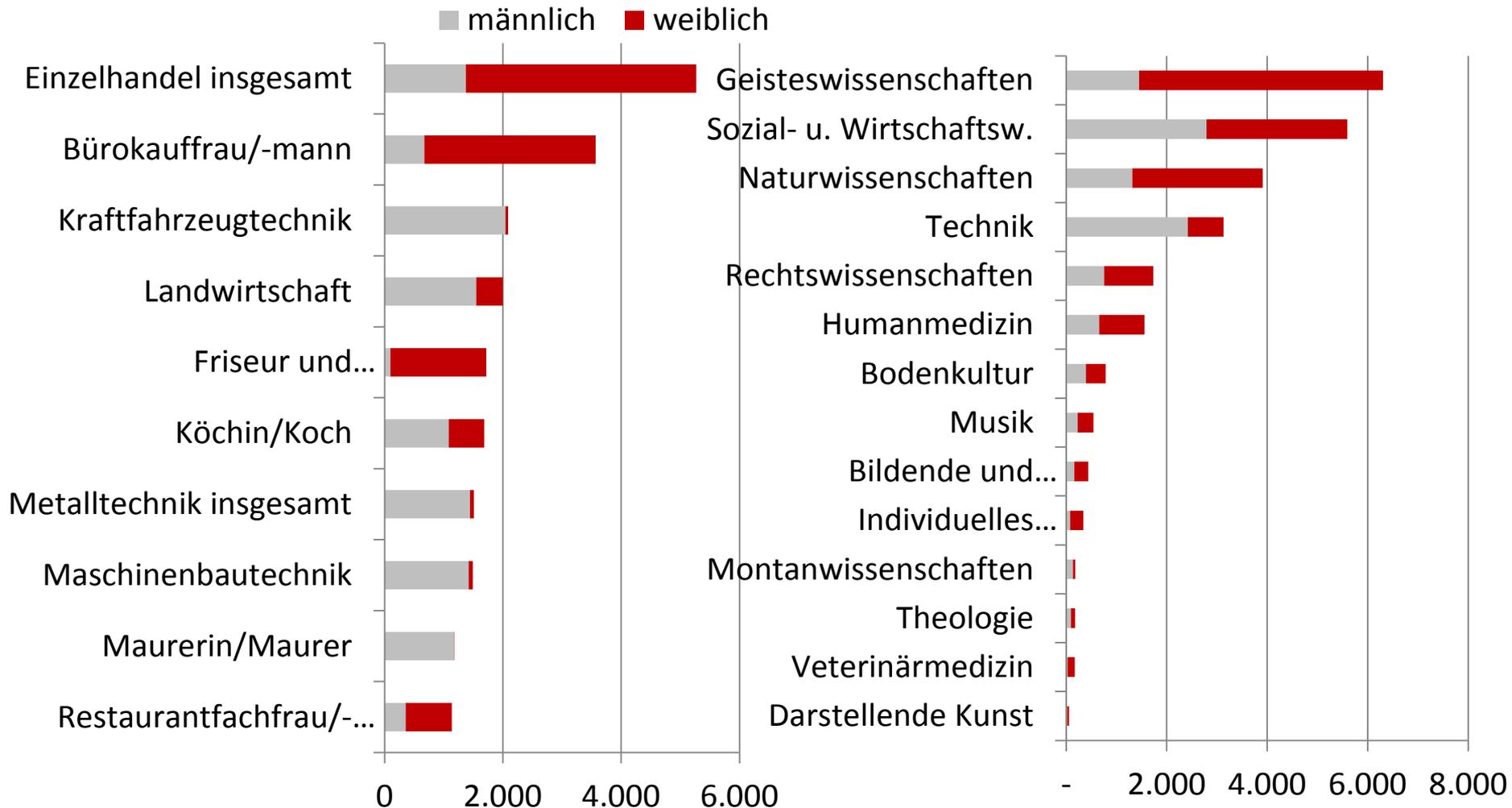
- über die wirtschaftlichen, demographischen, sozialen, ökologischen und kulturellen Gegebenheiten in Österreich
- für die Bundesorgane zur Planung, Entscheidungsvorbereitung und Kontrolle von Maßnahmen sowie für die Wissenschaft, Wirtschaft und Öffentlichkeit
- umfasst die Erstellung von Statistiken aller Art, einschließlich der damit zusammenhängenden Analysen, Prognosen und statistischen Modelle
- die innerstaatlich unmittelbar wirksame internationale Rechtsakte (EU), durch Bundesgesetze oder durch Verordnungen angeordnet sind

- Keine rechtliche Regelung zur Gender-Statistik im Bundesstatistikgesetz
- Geschlechtsspezifische Datenerhebung ist ein integraler Bestandteil von einer Vielzahl von gesetzlich vorgeschriebenen Erhebungen (z.B. Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, Bildungsstatistik, Verdienststrukturstatistik)
- Erhebungen aufgrund vertraglicher Vereinbarungen (z.B. Zeitverwendungserhebung)
- Auswertungen von bereits bestehenden Daten (z.B. Frauenbericht 2010, Allgemeine Einkommensbericht, Gehaltsrechner)

Bildungsniveau der Bevölkerung im Alter von 25 bis 64 Jahren



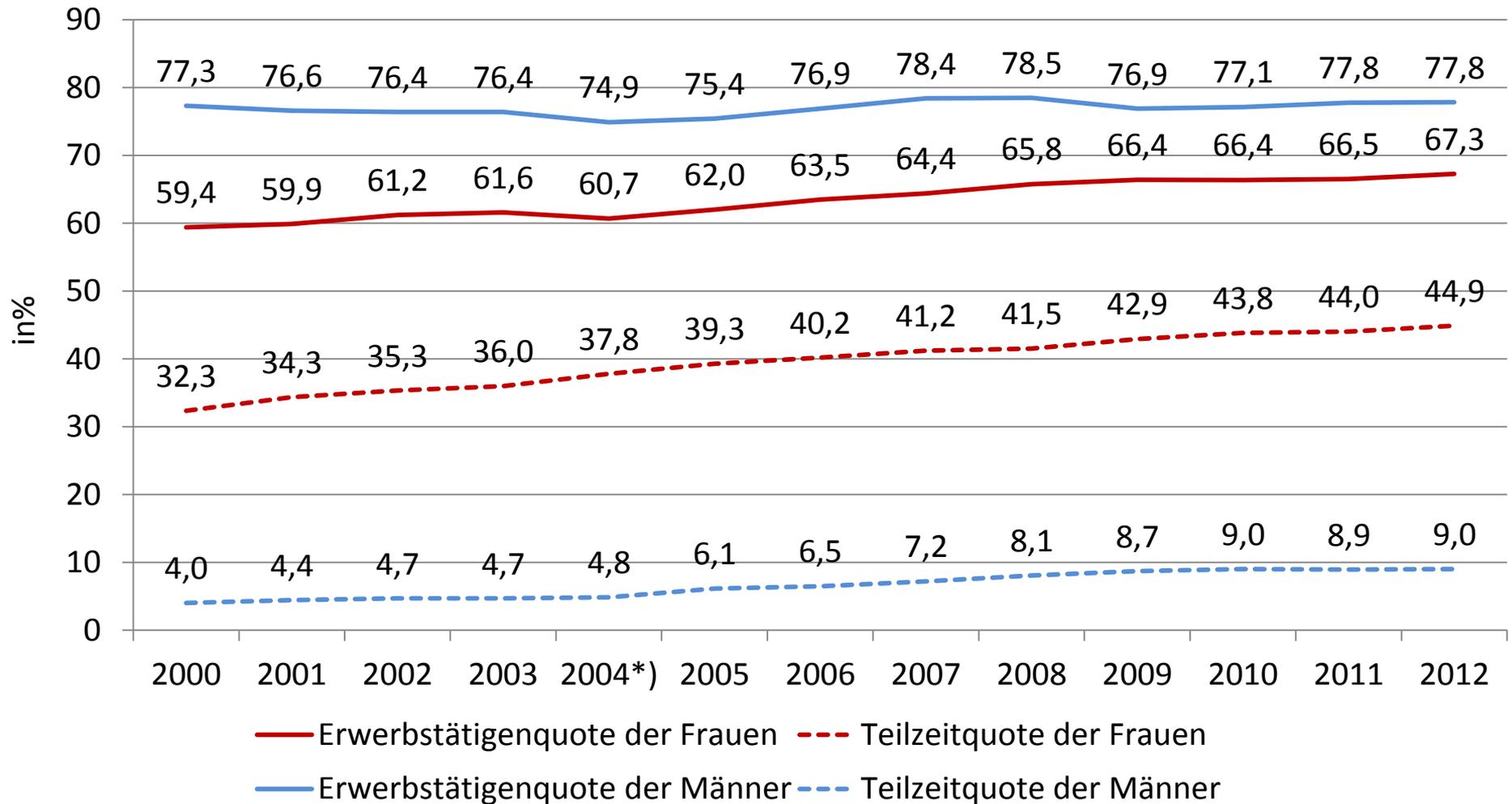
Lehrabschlüsse / Studienabschlüsse an öffentl. Universitäten



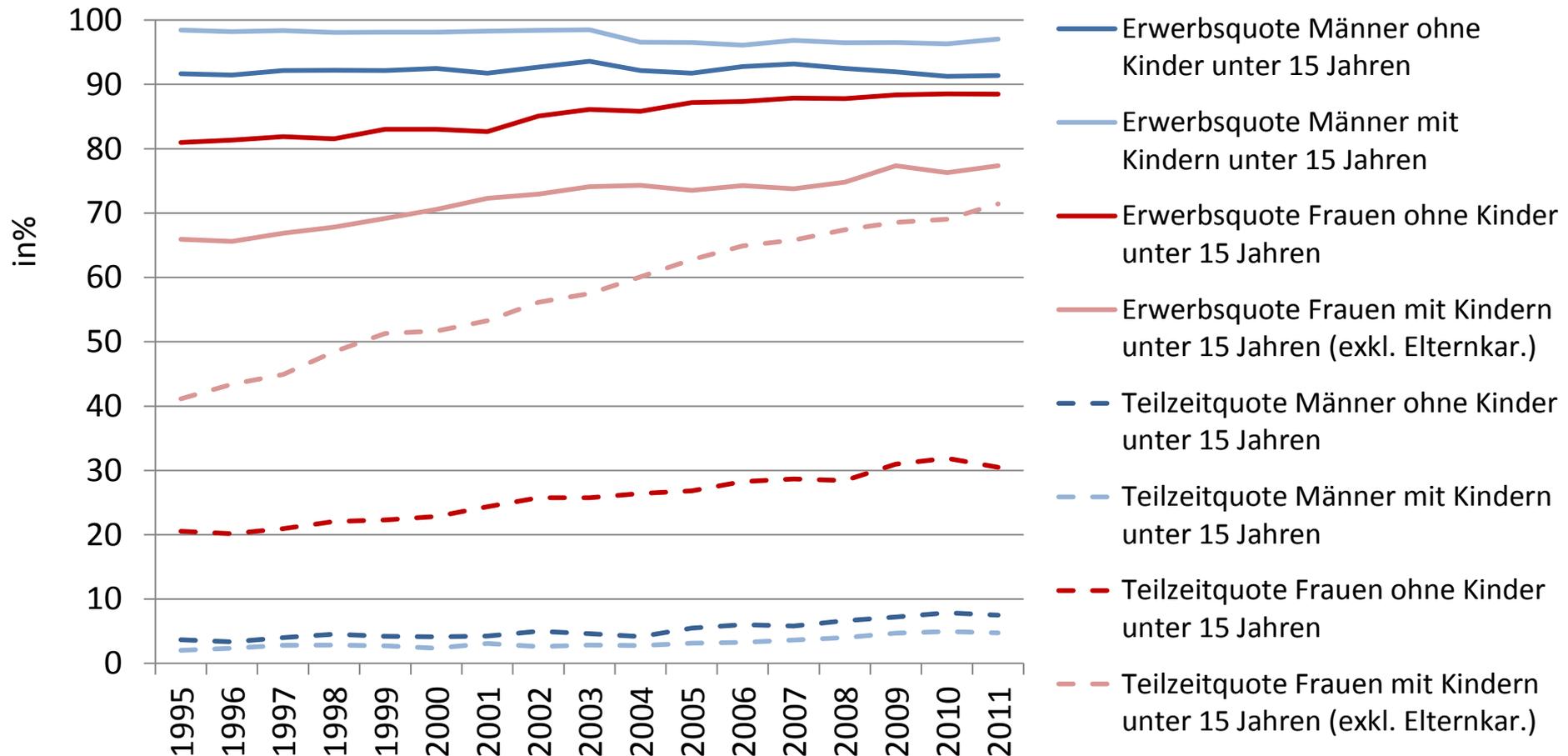
Berufliche Tätigkeit nach höchster abgeschlossener Schulbildung

Angaben in %	Hilfstätigkeit, angelernte Tätigkeit	Facharbeit, Vorarbeit, Meister	Mittlere Tätigkeit	Höhere Tätigkeit	Führende Tätigkeit
Frauen	25,9	7,2	41,1	22,3	→ 3,5
Pflichtschule	75,2	(1,7)	20,2	(2,1)	(x)
Lehre	28,4	16,2	46,2	6,7	2,4
BMS	16,0	7,2	56,2	17,4	3,2
AHS	23,4	(3,5)	45,7	23,4	3,9
BHS	12,2	(2,4)	→ 53,8	→ 27,6	4,0
Uni, FH, Akademie	4,7	(1,2)	22,0	65,1	→ 7,0
Männer	24,3	24,4	21,6	21,2	→ 8,4
Pflichtschule	74,7	6,3	13,5	(3,9)	(x)
Lehre	25,0	41,1	21,4	7,9	4,6
BMS	17,5	19,2	35,6	19,1	8,6
AHS	24,5	(4,8)	30,4	31,3	(9,0)
BHS	8,6	6,6	→ 28,6	→ 42,3	13,9
Uni, FH, Akademie	(3,4)	(x)	11,9	61,6	→ 22,3

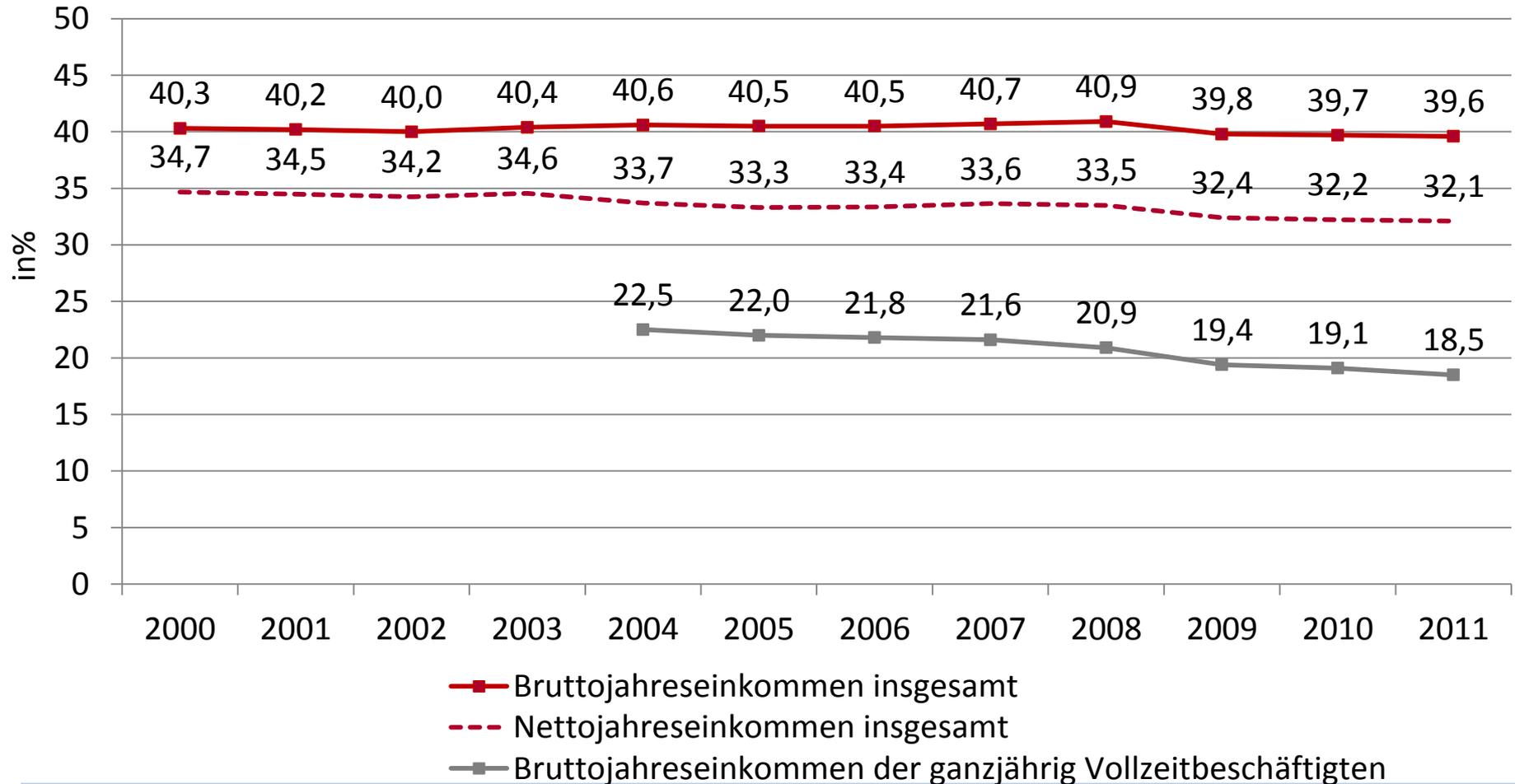
Entwicklung der Erwerbstätigen- und Teilzeitquoten



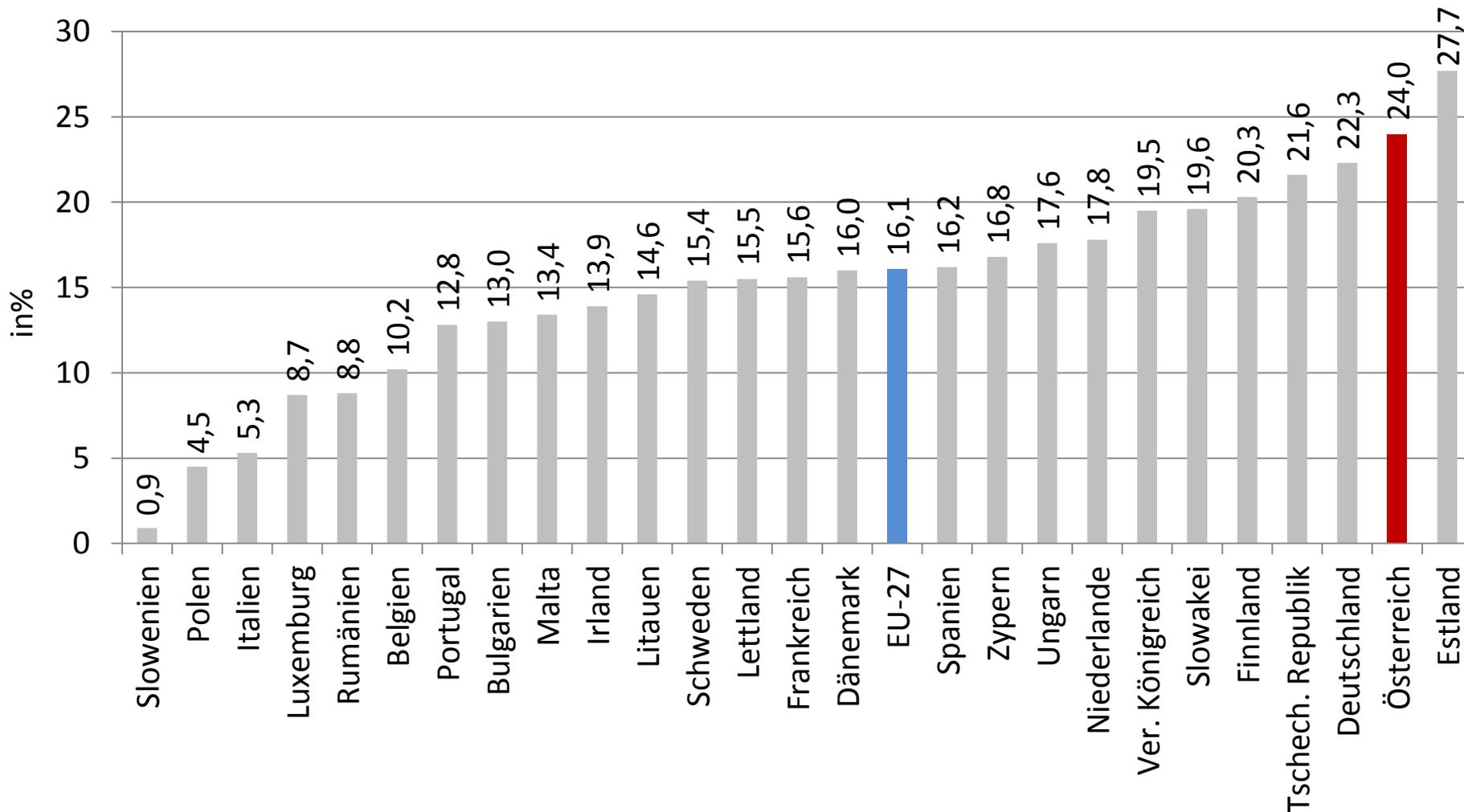
Erwerbquote und Teilzeitquote der 25- bis 49-Jährigen mit/ohne Kinder unter 15 Jahren



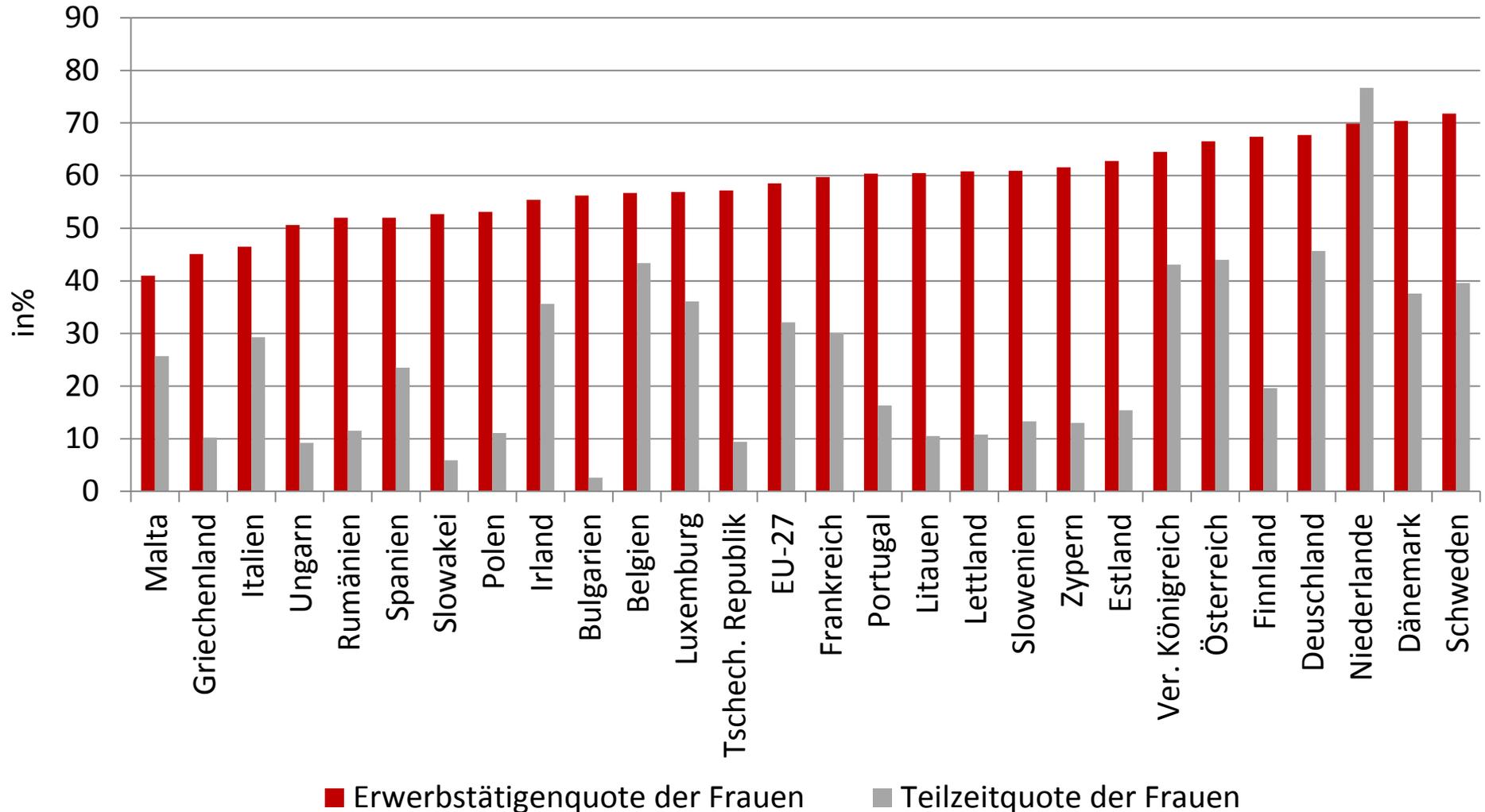
Differenz zwischen den mittleren Jahreseinkommen von Frauen und Männern



Gender Pay Gap im EU-Vergleich 2010

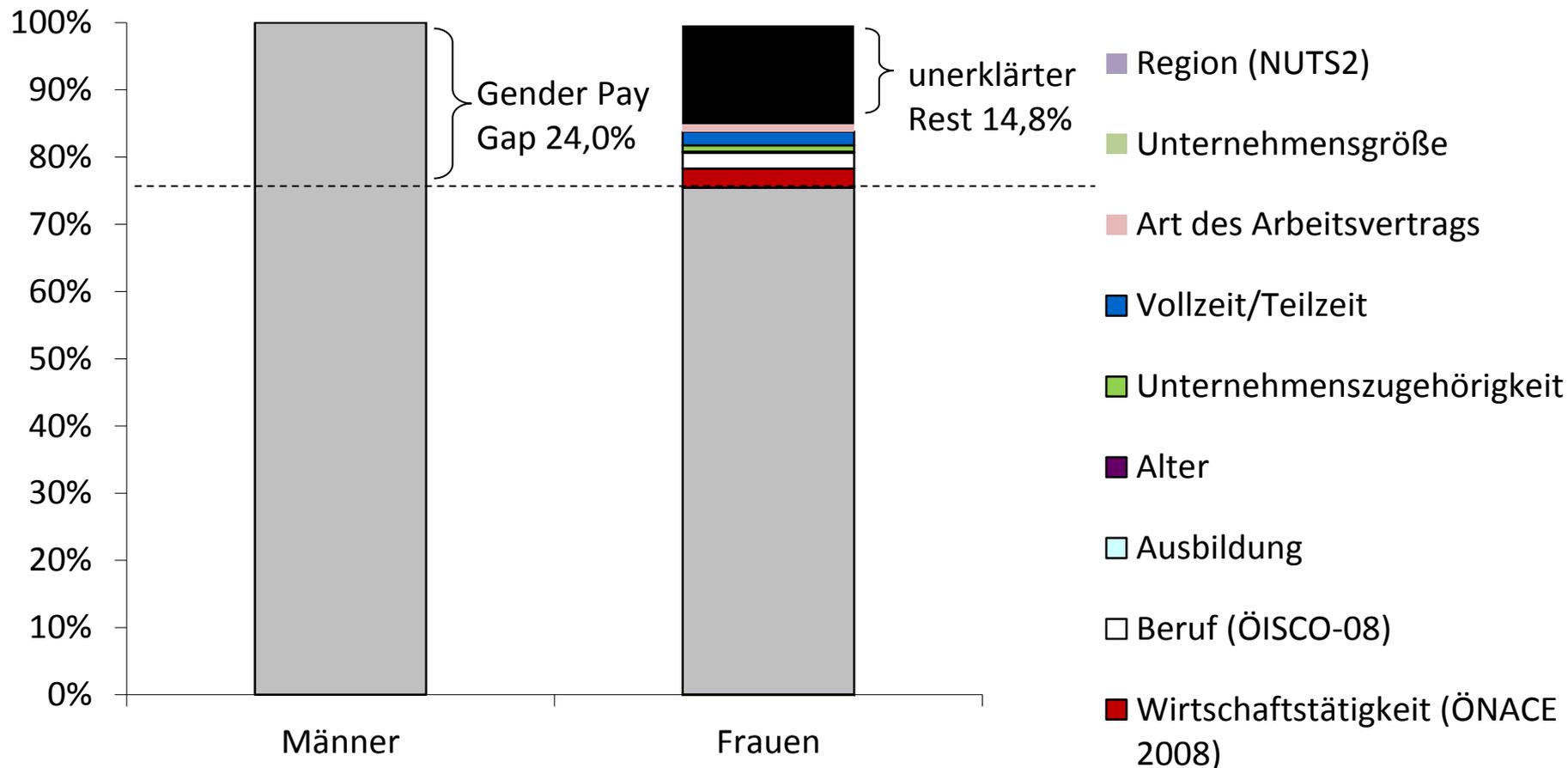


Erwerbstätigenquote und Teilzeitquote im EU-Vergleich 2011

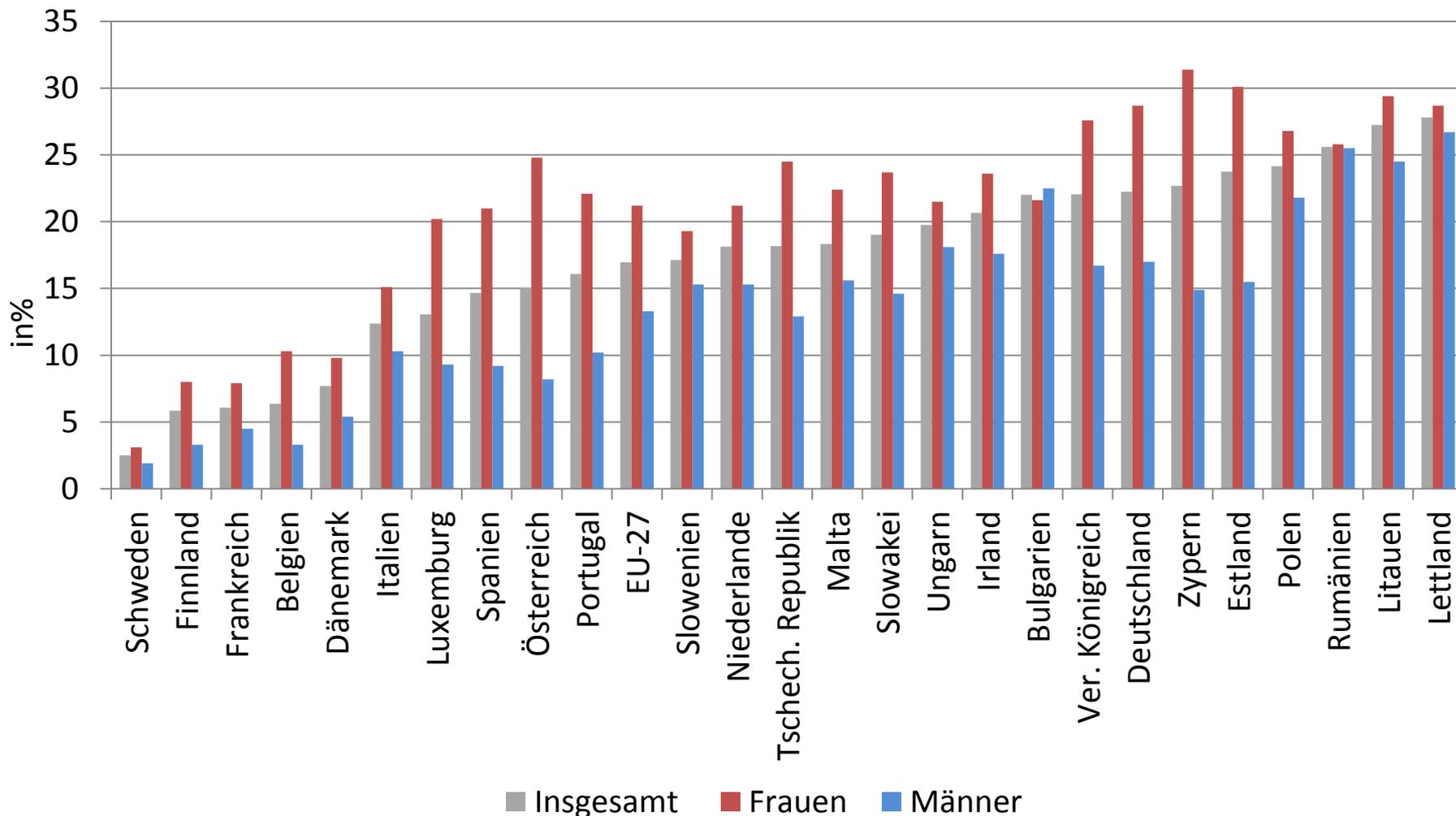


Dekomposition des Gender Pay Gap

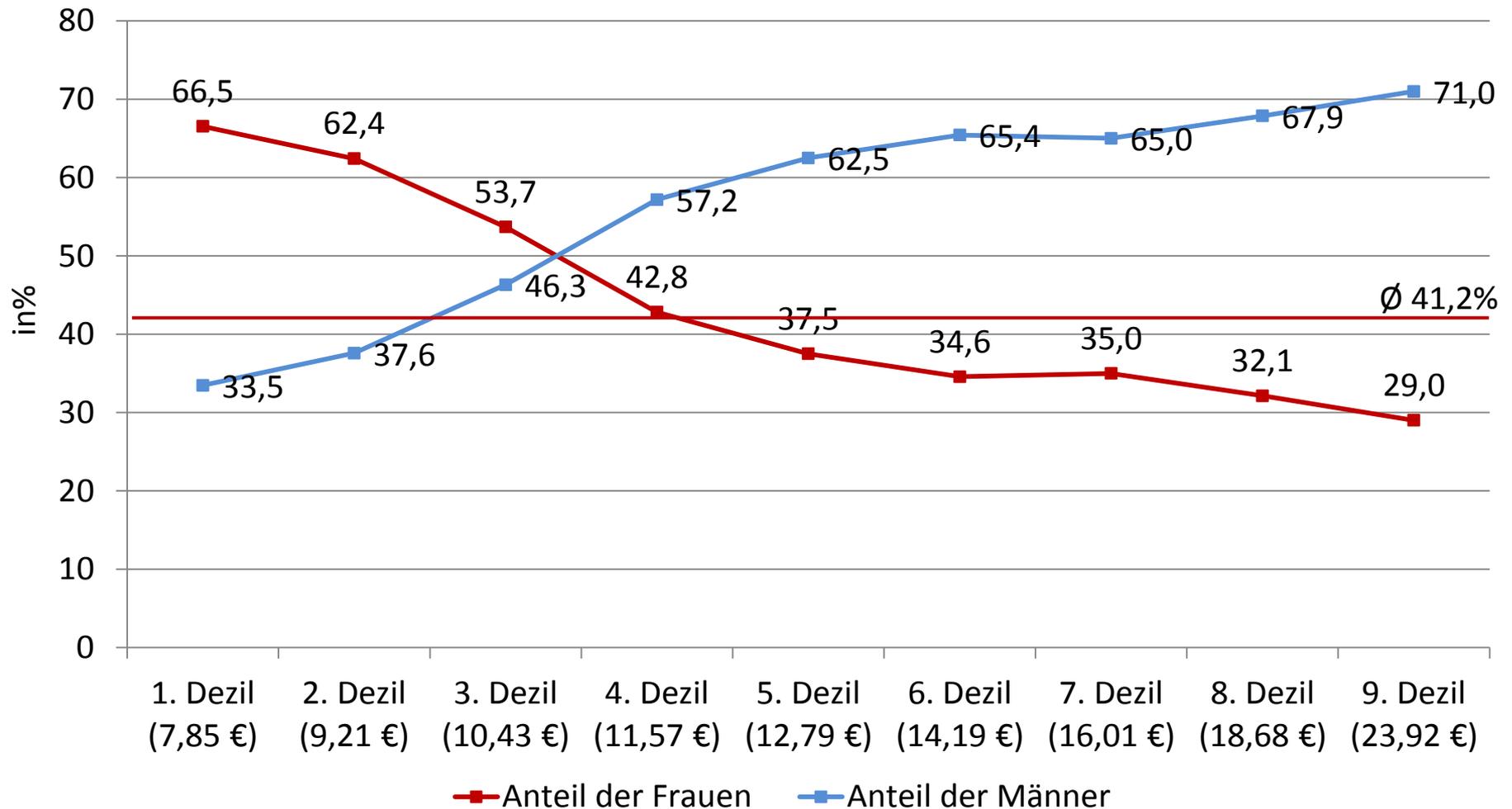
Zerlegung der geschlechtsspezifischen Lohn- und Gehaltsunterschiede (vorläufiges Modell)



Anteil der Niedriglohnbeschäftigten 2010



Anteil der Frauen und Männern nach Dezilen 2010



Mittleres Bruttojahreseinkommen der Pensionistinnen und Pensionisten 2011

		Frauen	Männer	Frauen	Männer
		Jahreseinkommen (Median) in EUR		Anzahl der Personen	
Alterspensionen					
	Einfach-Pensionen	11.802	23.216	532.859	534.144
	Mehrfach-Pensionen	19.583	23.804	198.317	29.248
Ruhegenuss					
	Einfach -Pensionen	33.297	32.804	42.209	153.109
	Mehrfach-Pensionen	52.378	52.729	4.372	923

	Gesamt in 1.000	Armutsgefährdung	
		in 1.000	Quote in %
Haushalte insgesamt	8.316	1.051	13
Frauen (ab 20 Jahren)	3.392	443	13
Männer (ab 20 Jahren)	3.149	341	11
Haushalte mit Pension	1.530	204	13
Alleinlebende Pensionisten	128	16	13
Alleinlebende Pensionistinnen	304	81	→ 26
Mehrpersonenhaushalt mit Pension	1.097	107	10
Haushalte ohne Pension	6.786	847	12
Alleinlebende Männer	432	99	23
Alleinlebende Frauen	459	121	→ 26
Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder	1.963	140	7
Haushalte mit Kindern	3.931	487	12
Ein-Eltern-Haushalt	267	65	→ 24
Mehrpersonenhaushalt + 1 Kind	1.440	79	5
Mehrpersonenhaushalt + 2 Kinder	1.498	152	10
Mehrpersonenhaushalt + mind. 3 Kinder	727	192	26

Beitrag von Statistik Austria zur geschlechtsspezifischen Datenerhebung

- abhängig von gesetzlichen Grundlagen
- Bereitstellung von Daten und Fakten um Problembereiche differenziert zu betrachten
- Grundlagen für eine sachliche öffentliche Diskussion sowie eine evidenzbasierte Gleichstellungspolitik
- Basis für das Monitoring bzw. die Evaluation von Maßnahmen

*Rückfragen bitte an:
Mag.^a Tamara Geisberger*

***Kontakt:**
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel: +43 (1) 711 28-7818
tamara.geisberger@statistik.gv.at*

Viele Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen unter
[www. statistik.at](http://www.statistik.at) – Statistiken –
Menschen und Gesellschaft – Soziales
– Gender-Statistik